

Nr.	Betrag				Gegenstand.	Bemerkungen.
	ständig		durchgehend			
	thlr.	ng. pf.	thlr.	ng. pf.		
<b>b. Zinsen von den durch die Anleihe erborgten Capitalien.</b>						
1	1872	—	—	—	Zinsen von 46,800 Thlr. Restsumme der 80,000 Thlr. Anleihe, à 4%.	
2a	1163	7	5	—	Zinsen von 25,850 Thlr., dem Stammvermögen aus der Anleihe ersetzt, à 4½%.	
b	1624	6	9	—	dergl. von 36,094 Thlr. allgemeiner Aufwand zu Straßen und anderen Bauten auf die Anleihe à 4½%.	Gegen voriges Jahr treten hinzu 2244 Thlr. Anpflanzung des Plages an der Bahnhofstraße, Flurvermessung, Kaufschwitzer Weg etc.
c	337	4	4	—	dergl. von 5992 Thlr. 6 Ngr. Kaufgeld für den Albertsplatz und von 1500 Thlr. Kriegsschädigung à 4½%.	Die Angabe von 5092 Thlr. im letzten Haushaltsplan beruht auf einem Druckfehler.
d	385	12	8	—	dergl. von 8565 Thlr. Kosten der neuen Friedhofstraße à 4½%.	Nicht 8567 Thlr., wie im letzten Haushaltsplan angegeben.
3	1118	21	—	—	dergl. von 24,860 Thlr. Kostenaufwand für den neuen Gottesacker, à 4½%.	
	6500	22	6	—	Summa sub b.	
<b>c. Beitrag zur Verzinsung der Armenhausbauschuld.</b>						
1	73	10	8	—	(für Bau- und Holzhof auf dem Armenhausgrundstücke.)	
	73	10	8	—	Summa sub c.	
<b>d. Capitaltilgung.</b>						
1	2525	—	—	—	Tilgungsrate der älteren Anleihe.	
	2525	—	—	—	Summa sub d.	
	73	10	8	—	„ „ c.	
	6500	22	6	—	„ „ b.	
	928	12	—	—	„ „ a.	
	10027	15	4	—	Summa der 2. Abtheilung.	
<b>3. Abtheilung.</b>						
<b>Für Steuern, Abgaben und Versicherungsprämien.</b>						
1	9	26	8	—	Jagdeanon an die Königl. Bauverwaltung.	
2	1	11	2	—	für das Einlegen der Röhren auf der Zadera- und Dobenauwiese.	
3a	38	25	4	—	für Grundsteuern nach 1294,85 Steuereinheiten à 9 Pf.	
b	25	6	1	—	für dergl. nach 840,07 Steuereinheiten à 9 Pf. für das ehemals Gartenstein'sche Haus.	Erhöhung durch Eintritt der St.-Einh. für die erkaufte 3 Wiesengrundstücke.
c	3	16	7	—	für dergl. nach 118,59 Steuereinheiten à 9 Pf. für das Lohmühlengrundstück.	
4	6	9	5	—	für Grundsteuern nach 210,60 Steuereinheiten à 9 Pf. für das alte Gymnasium.	
5	25	—	—	—	für Rentensteuer für das rentenpflichtige Einkommen der Stadt.	
6	1	27	6	—	für Landrenten vom alten Gymnasium.	
7	97	23	7	—	für Gutablösungsrenten, sowie Renten vom Deutschen Haus, vom Albertsplatz und Amtserbzinsen.	Die Renten vom Albertsplatz haben sich um 11 Ngr. 1 Pf. vermindert.
8a	79	17	—	—	für Immobilienbrandversicherungsbeiträge nach 7956½ Einheiten à 3 Pf.	
b	24	2	4	—	für dergl. vom ehemals Gartenstein'schen Hause nach 2408 Einheiten à 3 Pf.	
	313	16	4	—	Latus.	